



REGINE I., rheinhessische Weinkönigin des Jahres 1980, feiert in ihrer Heimatgemeinde das Weinfest im „Fröhlichen Weinberg“. Bild: Klos

Frohe Stunden im Fröhlichen Weinberg

„Am Wochenende feiert meine Heimatgemeinde Nackenheim sein traditionelles Weinfest im „Fröhlichen Weinberg“. Ich bin deshalb ganz besonders stolz, die Freunde des edlen Rebensaftes als derzeitige Rheinhesische Weinkönigin in meiner Residenz willkommen heißen zu können. Sicherlich wird die weinlaunige Gemeinde dem Kenner das Richtige bieten.

Gerade im Weinparadies Rheinhesen sind die Weine von einer Vielfalt, wie kaum in einem anderen deutschen Weinanbaugebiet. Nackenheim dürfte in dem großen Mosaik der rheinhessischen Weinlandschaft sicherlich ein funkelnder Diadem darstellen. Für mich sind die Weinfeste immer eine großartige Werbung für den Rebensaft, weil sich die einheimischen Winzer und Weinbautreibenden mit verhältnismäßig geringem Aufwand darstellen können.

Über zweihundert Weine stehen zum Probieren an und werden ein Spiegelbild der Nackenheimer Lagen sein, wo fast schon seit 2000 Jahren die Rebe angepflanzt wird.

Als Rheinhesische Weinkönigin hoffe ich, daß sich alle Besucher wohl fühlen und meine Heimatgemeinde mit dem Wein in guter Erinnerung behalten. Wohl bekomms, beim guten und edlen Tropfen.

Regine Usinger
Rheinhesische Weinkönigin

Ein Streifzug durch die Nackenheimer Weinlagen

Vier Tage gute Launa im „Fröhlichen Weinberg“ / Rheinhesische Weinkönigin Regine I. lädt ein

m. - Nackenheim. Vier Tage lang, vom Freitag, 25., bis Montag, 28. Juli, steht die schmucke Weinbaugemeinde Nackenheim im Zeichen des traditionellen Weinfestes. Der edle Rebensaft und viel musikalische Unterhaltung werden dabei Mittelpunkt sein. Seinen besonderen Glanz erhält das diesjährige Fest im „Fröhlichen Weinberg“ durch die amtierende rheinhessische Weinkönigin Regine Usinger aus Nackenheim, die seit dem vergangenen Jahr für die Winzerzeugnisse aus dem Weinparadies Rheinhesen wirbt. So sind auch der Beginn und das Ende des Weinfestes ganz auf die charmante Majestät abgestimmt.

Mit einem Umzug durch die Nackenheimer Ortsstraßen ab 19 Uhr zu Ehren von Regine I. werden die weinfrohen Tage beginnen. Der Umzug, an dem sich die Nackenheimer Ortsvereine beteiligen, wird in der Poammard Straße seine Aufstellung nehmen. Bürgermeister Günter Ollig sowie der Vorsitzende des Verkehrsvereins, Wolfgang Kuhn, eröffnen gegen 19.45 Uhr vor dem renovierten Rathaus das Weinfest offiziell. Fröhliches Treiben wird dann anschließend im gesamten Weindorf herrschen, wo die Oppenheimer Stadt-

kapelle unter Leitung von Kurt Köhler sowie die lustigen Musikanten aus der befreundeten Gemeinde Scheidegg bei Lindau aufspielen.

Schmucke Weinstände, romantische Gutschänken, Kelterhäuser und Höfe bieten aus den Kellern das Beste an. Über 200 Weine stehen wieder zum Probieren. Für jeden Geldbeutel ist etwas dabei. So der fruchtige Qualitätswein oder die edelsüße Beerenauslese. Die Weinprobiergläser ziert diesmal die rheinhessische Weinkönigin „Regine I.“.

Am Samstag öffnen die Winzer ihre Weinstände bereits um 18 Uhr. Der große „Bummel“ kann dann durch die bekannten Weinlagen „Rothenberg“, „Engelsberg“ und „Schmittskapelle“ beginnen. An diesem Abend geben die Niersteiner Kilianos mit ihrer Blaskapelle ein Stelldichein. Mit von der Partie sind die Musikanten aus Scheidegg.

Die Liebhaber guter Tropfen kommen am Freitag, 20 Uhr, im Kelterhaus der Winzergenossenschaft mit der Eröffnungsweinprobe sowie am Sonntag, 10 Uhr, im Kirchbergkel-

ler mit der Raritätenprobe ganz auf ihre Kosten.

Ein zünftiger Frühschoppen am Sonntag um 11 Uhr auf dem alten Schulhof in der Weinbergstraße wird sicherlich viele Gäste anlocken. Auch an die Kleinen hat der Verkehrsverein als Ausrichter dieses Festes gedacht. Allerlei heitere Spiele wird es dazu ab 14 Uhr im Weindorf geben. Mit der Oppenheimer Stadtkapelle und den Scheidegger Musikanten beginnt die musikalische Unterhaltung bereits ab 18 Uhr.

Am Montag beginnt um 19 Uhr im Hofa ihrer Majestät der rheinhessischen Weinkönigin „Regine I.“, im Weingut Gunderloch-Usinger, ein weinlauniger Abend mit bunter Unterhaltung. Dabei wirken die Niersteiner Weinnasen, das Weinberg-Duo Erika und Bert aus Nackenheim, die Jagdhornbläser aus Mainz, der Männergesangsverein 1857 Nackenheim, die lustigen Musikanten aus Scheidegg im Allgäu sowie Ansager Werner Baum mit.

Während des Weinfestes wird auf dem alten Sportplatz am Brühl ein großer Rummelplatz aufgebaut.



1941er Jahrgang zur Raritätenweinprobe

m. - Nackenheim. - Zum Weinfest im „Fröhlichen Weinberg“ hat der Verkehrsverein in Zusammenarbeit mit den Winzern- und Weinbautreibenden eine Raritätenprobe zusammengestellt, die am Sonntag, 27. Juli, 10 Uhr im Kirchbergkeller den interessierten Weinfreunden vorgestellt wird. Die Probeleitung hat Winzermeister Oswald Steiner übernommen.

Im einzelnen kommen zum Ausschank: 1959er, Portugieser, natur, Weingut Manfred Binz; 1941er, Silvaner, natur, Weingut Bernhard Dumont; 1969er Silvaner, natur, Winzergenossenschaft; 1970er, Riesling und Müller-Thurgau, Weingut Gebrüder Steiner; 1975er, Müller-Thurgau, Kabinett, Weingut Gunderloch-Usinger; 1971er Silvaner, Spätlese, Winzergenossenschaft; 1974er, Silvaner, Spätlese, Weingut Clarenhof; 1973er Gewürztraminer, Spätlese, Weingut Martin Sans 5; 1973er Scheurebe, Auslese, Weingut Kurt Brech; 1969er, Riesling, Silvaner und Bukett, Weingut Richard Körner; 1970er, Ruländer, Auslese, Weingut Franz Bernard III; 1975er, Müller-Thurgau, Auslese, Weingut Franz Petry; 1971er, Silvaner, Auslese, Weingut Norbert Mann; 1971er, Riesling und Traminer, Auslese, Weingut Gunderloch-Lange; 1967er, Riesling, Auslese, Weingut Sans-Lorch; 1975er, Riesling, Beerenauslese, Weingut Manfred Binz; 1971er, Riesling und Silvaner, Beerenauslese, Weingut Gunderloch-Lange; 1975er, Ruländer und Neuzucht, Beerenauslese, Weingut Reichsgraf von Ingelheim; 1973er, Silvaner, Eiswein, Beerenauslese, Weingut Marienhof; 1975er, Ruländer, Trockenbeerenauslese, Weingut Gunderloch-Usinger.

Die Freunde und Weinkenner alter Weine werden besonders auf die Naturtropfen aus den Jahrgängen 1941 und 1959 gespannt sein.





Die Rheinheissische Weinkönigin Programm:

**Regine I.
lädt ein zum**

**Weinfest
im fröhlichen Weinberg**

**Nackenheim
vom 25. bis 27. Juli 1980**

Anfragen und Kartenvorverkauf für die Weinproben:
Telefon (061 35) 25 03 und 20 73

TAXISTAND — MODERNER VERGNÜGUNGSPARK

Freitag, 25. Juli 1980

19.00 Uhr: Umzug mit der Rheinheissischen Weinkönigin Regine I.

19.45 Uhr: Eröffnung des Weinfestes vor dem histor. Rathaus

20.00 Uhr: Große Qualitätsweinprobe mit musikalischen Einlagen im Kelterhaus der Winzergenossenschaft. Eintritt einschl. Festglas DM 7,50

20.00 Uhr: Tanz- u. Unterhaltungsmusik im Weindorf

Samstag, 26. Juli 1980

18.00 Uhr: Öffnung des Weindorfes unter Mitwirkung des Fanfarenzuges Mainz Stadt-Mitte

19.30 Uhr: Tanz und fröhliches Treiben im gesamten Weindorf mit mehreren Kapellen

Eintritt und Tanz zu allen Veranstaltungen — mit Ausnahme der Weinproben — an allen Tagen frei

Sonntag, 27. Juli 1980

10.00 Uhr: Raritätenprobe mit Weinen älterer Jahrgänge im Probierkeller des Verkehrsvereins am Kirchberg

11.00 Uhr: Frühschoppen mit Platzkonzert

14.00 Uhr: Kinderbelustigung auf dem alten Schulhof in der Weinbergstraße

18.00 Uhr: Tanz- und Unterhaltungsmusik

Zum Weinfest im fröhlichen Weinberg

empfiehlt sich an allen Tagen

Gaststätte und Restaurant

WINZERHAUS

Nackenheim, Wormser Str. 7

Ruf (061 35) 24 57

Eine reichhaltige Speisekarte erwartet Sie.

Edle Weine und Alpirsbacher Biere.

Auf Ihren Besuch freuen sich

Gabriele und Klaus Werneke

Mittwochs Ruhetag



Franz Josef Kamp

seit 1889

Heizung, Lüftung

Bau-Spenglerei / sanitäre Anlagen

Solartechnik - Wärmepumpen -

Fußbodenheizung

Öl- und Gasfeuerung

Umbau — Neubau — Renovierung

Im Gehren 7

6506 Nackenheim

Wir beraten, planen, liefern,

montieren und warten

Ihre Anlagen.

Telefon (061 35) 22 76



Seit

90 Jahren

Brennstoffhandel

in

Nackenheim

Ihr Berater für:

Heizöl

Tankreinigung

OTTO SANS

6506 Nackenheim — Malweg 4

Telefon (061 35) 23 44

Auf Lager:

Düngemittel, Torf, Brennstoffe, Holzkohlen